Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **90 (1972)**

Heft 1

PDF erstellt am: **30.03.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

mente: Primarschule (bestehend), Sekundarschule, Sportanlagen, Einrichtungen der Kirchgemeinde. 2. Innerhalb der zu konzipierenden Gesamtanlage sollen die Teilanlagen projektiert werden mit Angaben über Planungsstruktur, Baustruktur, Erstzustand, Folgezustände. Das Wettbewerbsprogramm enthält eingehende Bestimmungen, Wegleitungen, Beziehungsmatrix usw. für die Projektierungsarbeit sowie ein detailliertes Raumprogramm mit Anforderungskatalog. *Anforderungen:* Lageplan, Modell, Planungsstruktur und Baustruktur im Massstab 1:500; Erstzustand (Projektpläne) und Flächenberechnungen im Massstab 1:200; kubische Berechnung, ferner möglicher Folgezustand, Erläuterungsbericht. *Termine:* Fragenbeantwortung bis 31. Januar 1972, Abgabe Entwürfe 2. Mai, Modelle 15. Mai. Am 11. Januar Orientierung der Teilnehmer mit Terrainbesichtigung (Einladung im Programm enthalten). Bezug der Unterlagen auf dem Bauinspektorat Neuenegg (Gemeindehaus) gegen Depot von 100 Fr.

Primarschul- und Kindergartenanlage in Wittigkofen-West, Bern (SBZ 1971, H. 28, S. 729). Von insgesamt 41 eingereichten Entwürfen wurden 40 beurteilt. *Ergebnis:*

1. Preis (5200 Fr.) Albert Büsch, Gümligen
2. Preis (5000 Fr.) Willy Pfister, Bern; Mitarbeiter: Alfred Stauber, Laurent Pärli, Eraldo Consolascio
3. Preis (4600 Fr.) Walter Schindler, Hans Habegger, Bern; Mitarbeiter Alex Eggimann
4. Preis (4400 Fr.) Marc und Yvonne Hausamann, Bern
5. Preis (4200 Fr.) Jürg Lanz, Bern
6. Preis (3600 Fr.) Heinz Schenk, Bern; Mitarbeiter Roland Arzner

Ankauf (1200 Fr.) Werner Küenzi, Bern
Ankauf (1200 Fr.) Peppino Vicini, Bern; Mitarbeiter W. Kern
Ankauf (1200 Fr.) Felix Wyler, Bern; Mitarbeiter Edi Dutler
Ankauf (1200 Fr.) Urs Imhof, Bern; Herbert Fankhauser, Moosseedorf; Peter Wenger, Schönbühl
Ankauf 1200 Fr.) Max R. Müller, Bremgarten; Mitarbeiter Walter Kipfer

Das Preisgericht beantragt, die Verfasser der fünf erstprämiierten Projekte zu einer Überarbeitung ihrer Entwürfe einzuladen.

Projektausstellung 10. bis 20. Januar 1972 im Schulhaus Schwabgut (Eingangshalle), Keltenstrasse 37, 3018 Bern. Montag bis Freitag 8 bis 12 h und 13.45 bis 21.30 h; Samstag 8 bis 12 h und 13.45 bis 17 h; Sonntag 10 bis 17 h (durchgehend). *Ausnahme:* Dienstag, 11. Januar bleibt die Ausstellung von 13.45 bis 18 h geschlossen.

Kultur- und Einkaufszentrum in Bassersdorf ZH. In einem Projektwettbewerb auf Einladung wurden zehn Entwürfe beurteilt. Prämiiert wurden im:

1. Rang (mit Antrag zur Weiterbearbeitung): Oskar Bitterli, Zürich
2. Rang: Frei, Zimmermann, Ziltener, Turgi
3. Rang: Albert Fetzer, Bassersdorf

Architekten im Preisgericht waren: W. Hertig, C. Guhl, Prof. W. Jaray, alle in Zürich, R. Lienhard, Aarau.

Projektausstellung 7. bis 17. Januar in der Sanitätshilfsstelle des Schulhauses Mösli in Bassersdorf.

Mitteilungen aus dem SIA

Fachgruppe der Ingenieure der Industrie, Sektion Zürich

Vortrag zum Thema: Wie werden Mitarbeiter heute geführt?

Die FII, Sektion Zürich, lädt zu einem Vortrag von Dr. *H. P. Doebeli,* «Zeitgeist und Führungsform», ein.

Es besteht kein Zweifel, dass der Führungsstil vom Zeitgeist und von der jeweiligen Gesellschaftsordnung beeinflusst wird. Führen ist schwieriger geworden, weil man heute effektive und menschliche Führung zugleich verlangt. Der Führende trifft auf einen veränderten Typ von Geführten. Unsere Mitarbeiter sind selbstbewusster, anspruchsvoller und kritischer geworden. Das Vertrauen und der Glaube an die Führung sind zum Teil stark erschüttert, deshalb kann nicht mehr patriarchalisch oder autoritär geführt werden; Mitarbeiter müssen gewissermassen «von innen heraus» geführt, d. h. motiviert werden.

Das Referat befasst sich mit dem Problem, wie mit den vorhandenen Mitarbeitern mehr geleistet (Leistungsmotivation) und wie der bestehende Mitarbeiterstab erhalten werden kann.

Der Vortrag findet statt am Mittwoch, 19. Januar 1972, 20.15 h, im Klubzimmer 2 des Kongresshauses (Eingang Seeseite – General-Guisan-Quai). Die FII hofft, das Interesse recht vieler Kollegen anzusprechen. Eingeführte Gäste sind willkommen.

Sektion Aargau

Vortrag über die Berufsmittelschule

Die Sektion Aargau des SIA führt diese Veranstaltung am Dienstag, 18. Januar 1972, 20.15 h, in der Aula der Gewerbeschule in Aarau durch. Programm: Orientierung über die Berufsmittelschule durch *H. Rossi,* Rektor der Gewerbeschule, Aarau. Anschliessend Diskussion.

Wer mit der Ausbildung von Lehrlingen – sei es in der Industrie oder im Bauwesen – zu tun hat, wird früher oder später mit der Frage der Berufsmittelschule konfrontiert werden. Der Vorstand ersucht Sie deshalb, die Veranstaltung zu besuchen und recht viele Mitarbeiter aus Ihren Büros und Betrieben mitzubringen.

Sektionen Aargau und Baden

Vortrag über die planerischen Leitbilder des Kantons Aargau

Die Sektionen Aargau und Baden des SIA laden zu einem Vortrag «Arbeiten an der Planungskonzeption des Kantons Aargau» mit anschliessender Diskussion ein. Referent: Dr. iur. *Jürg Merz,* Planungschef des Kantons Aargau. Der Anlass findet statt am Dienstag, 11. Januar 1972, 20.00 h, im Laborgebäude, erstes Obergeschoss, Raum 2.101 der Höheren Technischen Lehranstalt, Windisch.

Da das Thema von allgemeinem Interesse und die Notwendigkeit von Information von grosser Bedeutung ist, werden die Mitglieder ersucht, aus ihrem Bekanntenkreis weitere Interessenten zu diesem Referat einzuladen.

Sektion Bern, Familienabend

Die Sektion Bern des SIA veranstaltet am Samstag, 15. Januar 1972, um 19.30 h, einen Familienabend. Er findet statt im grossen Saal des Hotels Schweizerhof in Bern. Aus dem Programm: Tanz mit zwei Orchestern, Wettbewerbe, Abendessen (kaltes Buffet) usw. Ballkarten 50 Fr. pro Person einschliesslich Nachtessen, für Teilnehmer unter 30 Jahren 45 Fr., ohne Nachtessen 30 Fr. *Anmeldung* bis 8. Januar an Rudolf Merki, Wasser- und Energiewirtschaftsamt, Rathausplatz 1, 3011 Bern.

Bulletin Technique de la Suisse Romande

Inhaltsverzeichnis von Heft 26, 1971: SIA-Fachgruppen

	Seite
Introduction. GSA Groupe spécialisé de l'architecture	581
GGR Groupe spécialisé des ingénieurs du génie rural. Par *A. Kost*	582
Au propre ou au figuré, pensées d'un ingénieur du génie rural. Par *Hans Heggli*	584
GCI Groupe spécialisé de la construction industrialisée dans le bâtiment et le génie civil	585
L'évolution du concept de qualité. Par *J. Sittig*	587
Industrialisation et qualité. Par *P. von Meiss*	592
La préfabrication – une contribution à la construction industrielle. Par *Peter Lüthi*	592
Bibliographie	598
Informations SIA	600
Documentation générale. Informations diverses	604